# Rezensionen von Buchtips.net

## Brad Taylor: Mann in Wut

Buchinfos


| | |
|---|---|
| Verlag: | Festa Verlag (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen) |
| Genre: | Thriller |
| ISBN-13: | 978-3-86552-407-2 (bei Amazon.de bestellen ) |
| Preis: | 13,95 Euro (Stand: 22. August 2025) |


Pike Logan ist Mitglied einer amerikanischen Anti-Terror-Einheit. Einen Fall will er noch erledigen, bevor er sich seiner Familie widmet. Doch genau diese gerät ins Visier seiner Gegner und wird ausgelöscht. Logan quittiert den Dienst und lebt fortan auf einem alten Boot. Als er eines Abends einer jungen Frau zu Hilfe kommt, ahnt er nicht, dass er damit in das Zentrum der Vorbereitungen für einen Terroranschlag rutscht. Doch auch seine Gegner ahnen zu diesem Zeitpunkt noch nicht, mit wem sie sich angelegt haben.

In den USA schießen actionreiche Thrillerserien wie Pilze aus dem Boden. Auch Brad Taylor schickt in "Mann in Wut" eine neue Figur ins Rennen: Pike Logan. Taylor weiß, wovon er schreibt. Er war acht Jahre bei der Delta Force und anschließend für zahlreiche Firmen als Sicherheitsberater tätig, bevor er das Schreiben für sich entdeckte.

In seinem ersten Pike-Logan-Roman verarbeitet er durchaus bekannte und vielfach benutzte Motive. Auch hier darf man als Leser keine innovativen Ideen erwarten. Allerdings gelingt es ihm, diese Motive zu einem packenden und spannenden Roman zu verarbeiten. Das liegt zum einen an dem gut durchdachten und schlüssigen Plot, zum anderen an den überaus glaubhaften Figuren. Gerade den vom Schicksal gebeutelten Pike Logan hat Brad Taylor gut herausgearbeitet. Hinzu kommt, dass der Roman nicht so überschwänglich patriotisch ist, wie viele andere Werke in diesem Genre, was den Lesespaß für uns Europäer nochmals ein wenig erhöht.

"Mann in Wut" ist ein lesenswerter Actionthriller, der zwar an manchen Stellen nicht über das Klischeehafte hinauskommt, aber insgesamt sehr gute Unterhaltung bietet. Brad Taylor erzählt in einer schnörkellosen, aber gut verständlichen Sprache eine Geschichte, die zwar schon oft erzählt wurde, die aber genug Eigenständigkeit besitzt, um seine Leser zu begeistern.

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Michael Krause
[31. Oktober 2016]